

Irgendwann hat Kampoligur Vater Großwichtel alles gefragt und der ihm alles erzählt und erklärt was er weiß, sodass er den Wissensdurst von Kampoligur nicht mehr stillen kann. Ab da ist es für Kampoligur Zeit geworden, in die Ferne zu wandern, wenn er ein kluger und zudem weiser Wichtel werden will, wie es noch keinen irgendwo gegeben hat. Und so macht er sich mutig und erwartungsvoll auf die Reise...

Doch Geduld. Bevor wir uns mit der Geschichte von Kampoligur befassen, möchte ich dir gerne noch erklären, wozu es Wichtel gibt. Das überrascht dich? Überlege einmal: Jedes Lebewesen in der Natur hat bei seiner Geburt eine Aufgabe mitbekommen. Die Biene zum Beispiel, sie wandert von Blüte zu Blüte und trägt so den Blütenstaub von einer Blüte zur anderen, sodass die Blüte zur Frucht, zum Beispiel ein Apfel, werden kann. Die Fliege frisst leicht Verdorbenes, damit die Natur frisch und sauber bleibt. Der Wurm unterhöhlt die Erde, macht sie locker, dass die Pflanzen Luft und Wasser bekommen können, damit sie gesund und gut wachsen und, und, und...

Nun, was für Aufgaben kann so ein Wichtel wie Kampoligur denn haben? Ich verrate es dir. Kampoligur, sowie alle Wichtel sind Hüter und Pfleger. Das verstehst du nicht? Also, genauer: Ein